

LANDRATSAMT

Zentrale Steuerung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Anja Härtel
Zimmer A 209
Tel. 07051 160 - 645
Fax 07051 795 - 645
Anja.Haertel@kreis-calw.de

31.05.2017

Kooperation mit Erzieherinnen und Erziehern der Anne-Marie-Lindner Schule in Nagold gestartet

Was sind Frühe Hilfen und was genau ist die Aufgabe des Fachdienstes des Landratsamtes?

Wie können Familien während der Schwangerschaft und in der spannenden ersten Zeit zu dritt unterstützt werden?

Und warum sind Erzieher / -innen für die Frühen Hilfen wichtige Netzwerkpartner?

Am 18.05.2017 besuchten die Familienhebamme Judith Halter und die Netzwerkkoordinatorin Nicole Bühler des Fachdienstes Frühe Hilfen des Landratsamtes Calw die Erzieherinnen und Erzieher der Anne-Marie-Lindner Schule in Nagold, um sich den oben genannten Fragen anzunehmen.

„Immer mehr Eltern geben ihre Kinder früh in eine Kleinkindbetreuung. Die dort tätigen Erzieher / -innen sind wichtige Vertrauenspersonen sowohl für die Kinder als auch für die Eltern. Häufig können diese die Eltern zur Inanspruchnahme von Hilfen motivieren. Aufgrund dessen sind sie für uns wichtige Partner um Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern und Eltern in Familie und Gesellschaft frühzeitig und nachhaltig zu verbessern. Die Beziehungs- und Erziehungskompetenz von (werdenden) Müttern und Vätern kann so verbessert und die flächendeckende Versorgung von Familien mit bedarfsgerechten Unterstützungsangeboten abgedeckt werden.“ so Netzwerkkoordinatorin Nicole Bühler über die angestrebte Kooperation zwischen den Auszubildenden der Anne-Marie-Lindner Schule und dem Fachdienst Frühe Hilfen.

Gemeinsam mit Annegreth Fezer-Brenner, Abteilungsleiterin Erzieher / -innen der Anne-Marie-Lindner Schule, ist einmal jährlich eine Vorstellung in den Erzieherklassen geplant. Die Erzieher / -innen sollen schon in ihrer Ausbildung über die Frühen Hilfen informiert werden, damit sie bei Berufseinstieg die Angebote des Fachdienstes präsent haben.

Ebenfalls warb Nicole Bühler für das Projekt **Ehrenamtliche helfen Familien im Alltag (EhFA)**. Die ehrenamtlichen Familienpaten /- innen unterstützen Schwangere und Familien mit Kindern bis 3 Jahren. Sie schenken Zeit, bauen Vertrauen auf und entlasten Familien im Alltag. Der Zeitaufwand

ist ein- bis zweimal die Woche für ein bis zwei Stunden. Voraussetzungen sind die Volljährigkeit und Spaß am Zusammensein mit Familien und kleinen Kindern.



Kinder- & familienfreundlicher
Landkreis Calw

Bundesinitiative
Frühe Hilfen

Projekt „EhFA“ – Ehrenamtliche helfen Familien im Alltag

Eine besondere Aufgabe für Sie

Ehrenamtliche Familienpaten / -innen unterstützen Schwangere und Familien mit Kindern bis 3 Jahren. Sie schenken ihrer Patenfamilie Zeit, bauen Vertrauen auf und entlasten im Alltag.

Aufgaben können sein:

- Alltagunterstützung in den Wochen vor und nach der Geburt
- Entlastung durch Kinderbetreuung, Zuhören, Spielen, Spaziergänge etc.
- Unterstützung von Mehrlingsfamilien
- Unterstützung bei der Alltagsgestaltung

Die Aufgaben werden individuell mit der Familie abgestimmt.

Der Zeiteinsatz ist ein- bis zweimal die Woche für etwa ein bis zwei Stunden.

Wenn Sie Freude am Umgang mit kleinen Kindern und Familien haben, Zeit für ein bis zwei wöchentliche Besuche, sich für das Thema „Familie und Entwicklung“ interessieren und volljährig sind bringen Sie die besten Voraussetzungen mit sich in unserem Projekt zu engagieren.

Sie werden durch eine Erstqualifizierung durch den Fachdienst Frühe Hilfen auf Ihre Aufgabe vorbereitet, haben die Möglichkeit an Fortbildungen durch den Fachdienst teilzunehmen und werden während Ihrer Tätigkeit in allen wichtigen Fragen begleitet.

Wir bieten Ihnen eine Aufwandsentschädigung für anfallende Fahrtkosten und Auslagen. Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz während Ihres Einsatzes sind gewährleistet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann nehmen Sie mit der Ansprechpartnerin Nicole Bühler des Fachdienstes Frühe Hilfen Kontakt auf unter der Rufnummer Tel: 07051 160 194 oder per Mail: nicole.buehler@kreis-calw.de.

Wir freuen uns auf ihren Anruf!